

MITTEILUNGSBLATT

der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt

Studienjahr 2020/2021

Ausgegeben am 17. März 2021

49. Stück

597. Äquivalenzliste

598. Bestellung zur Lehrgangsleiterin des Universitätslehrgangs Steuerrecht,
Rechnungslegung und Rechnungswesen

599. Verleihung des Labels „Summer School“

600. Ausschreibung: Doktoratsstipendium aus der Nachwuchsförderung der Universität
Innsbruck, 2021/1. Tranche

601. Karriereförderprogramm für begünstigt behinderte und/oder chronisch erkrankte
NachwuchswissenschaftlerInnen der Universität Innsbruck 2021

602. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im
Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

603. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im
Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

604. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im
Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

605. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im
Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

606. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im
Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

607. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im
Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils am 1. und 3. Mittwoch jeden Monats.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb: Büro des Rektors der Universität Innsbruck,
Innrain 52, A-6020 Innsbruck. Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Johannes Weber

- 608. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 609. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 610. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 611. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 612. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 613. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 614. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 615. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 616. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 617. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 618. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 619. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 620. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 621. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 622. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

- 623. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 624. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 625. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 626. Ausschreibung einer Tenure-Track-Stelle für Physikalische Chemie
- 627. Ausschreibung „LFUI - Guest Professor“ an der Universität Innsbruck Studienjahr 2021/22
- 628. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

597. Äquivalenzliste

Positiv beurteilte Prüfungen nach dem Curriculum für das Bachelorstudium Wirtschaftsrecht an der Universität Innsbruck, Mitteilungsblatt vom 07. Mai 2015, 34. Stück, Nr. 394, in der Fassung Mitteilungsblatt vom 28. Juni 2019, 69. Stück, Nr. 616, entsprechen den Prüfungen des Curriculums in der geänderten Fassung Mitteilungsblatt vom 30. April 2020, 25. Stück, Nr. 344, in der Fassung Mitteilungsblatt vom 20. Mai 2020, 34. Stück, Nr. 361, wie folgt:

Prüfungen nach dem Curriculum für das Bachelorstudium Wirtschaftsrecht an der Universität Innsbruck, Mitteilungsblatt vom 07. Mai 2015, 34. Stück, Nr. 394, in der Fassung Mitteilungsblatt vom 28. Juni 2019, 69. Stück, Nr. 616	Prüfungen nach dem Curriculum für das Bachelorstudium Wirtschaftsrecht in der geänderten Fassung Mitteilungsblatt vom 30. April 2020, 25. Stück, Nr. 344, in der Fassung Mitteilungsblatt vom 20.05.2020, 34. Stück, Nr. 361
SL Einführung in die öffentlichrechtlichen Grundlagen des Wirtschaftsrechts (§ 8 Z 1 lit a) – 1 Sst/2,5 ECTS	SL Einführung in die öffentlichrechtlichen Grundlagen des Wirtschaftsrechts (§ 8 Z 1 lit a) – 1 Sst/2 ECTS
SL Einführung in das Unternehmensrecht (§ 8 Z 1 lit b) – 1 Sst/2,5 ECTS	SL Einführung in die privatrechtlichen Grundlagen des Wirtschaftsrechts (§ 8 Z 1 lit b) – 2 Sst/3 ECTS
Pflichtmodul Bürgerliches Recht (§ 8 Z 3 lit a, b, c, d, e, f, g und h) – 13 Sst/22,5 ECTS	Pflichtmodul Bürgerliches Recht (§ 8 Z 3 lit a, b, c, d und e) – 13 Sst/22,5 ECTS
VU aus öffentlichem Wirtschaftsrecht (§ 9 Z 1 lit b) – 2 Sst/2,5 ECTS	VU Aktuelle Problemstellungen aus der Praxis des öffentlichen Wirtschaftsrechts (§ 9 Z 1 lit b) – 2 Sst/2,5 ECTS

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Universitätsstudienleiter

598. Bestellung zur Lehrgangsleiterin des Universitätslehrgangs Steuerrecht, Rechnungslegung und Rechnungswesen

Gemäß § 39 des Satzungsteils "Studienrechtliche Bestimmungen" (wiederverlautbart im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 03.02.2006, 16. Stück, Nr. 90, zuletzt geändert mit Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 25.01.2021, 33. Stück, Nr. 379 wird

assoz. Prof. Mag. Mag. Dr. Verena Hörtnagl-Seidner

bis auf Widerruf zur Lehrgangsleiterin des Universitätslehrgangs Steuerrecht, Rechnungslegung und Rechnungswesen bestellt.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Vizerektor für Lehre und Studierende

599. Verleihung des Labels „Summer School“

Der Vizerektor für Lehre und Studierende hat folgendem Universitätskurs das Label „SummerSchool“ verliehen:

Archäologische Schule im Orient - Near Eastern Archaeological Field School Programme

Als Leiterin und Leiter des Universitätskurses werden assoz. Prof. Dr. Sandra Heinsch-Kuntner und Dr. Walter Kuntner bestellt.

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Vizerektor für Lehre und Studierende

600. Ausschreibung: Doktoratsstipendium aus der Nachwuchsförderung der Universität Innsbruck, 2021/1. Tranche

Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ist – in Übereinstimmung mit Bestrebungen der österreichischen und europäischen Wissenschafts- und Bildungspolitik – ein zentraler Zielpunkt der Universität Innsbruck. Aus diesem Grund wurde bereits 2005 ein Nachwuchsförderprogramm geschaffen, das auch 2021 Mittel für Doktoratsstipendien zur Verfügung stellt.

Um junge Nachwuchswissenschaftlerinnen besonders zu fördern, wird angestrebt mindestens 50 Prozent des zur Verfügung gestellten Betrages an Frauen zu vergeben. Daher werden Frauen besonders zur Bewerbung aufgefordert.

Anträge, die in das Schwerpunktsystem (Forschungsschwerpunkte, -plattformen und –zentren) und/oder Antragsteller/innen, die an Projektanträgen (mit)arbeiten, werden bei gleicher wissenschaftlicher Qualität vorrangig behandelt.

Bewerbungsunterlagen:

(1)	Bewerbungsberechtigt sind Doktoratsstudierende, die an der Universität Innsbruck als ordentliche Hörer/innen eingeschrieben und zur Fortsetzung gemeldet sind.
(2)	Antragsteller/innen müssen einen ausgezeichneten Studienerfolg (hervorragender Notendurchschnitt + Normalstudiendauer) nachweisen.
(3)	Die monatliche Beihilfe beträgt € 910,- . Das Stipendium wird für 12 Monate bewilligt, wobei eine Zwischenbegutachtung nach 6 Monaten vorgesehen ist d.h. die Bezugsdauer wird für jeweils 6 Monate fixiert. Eine Unterbrechung der 12-monatigen Dauer ist nur einmalig möglich. Die Unterbrechung darf nicht länger als 6 Monate dauern, da ansonsten ein neuer Antrag zu stellen ist. Dieses 12-monatige Stipendium soll als Anschubfinanzierung für Doktoratsstudierende dienen. In diesem Zusammenhang weisen wir auf externe Fördergeber für eine allfällige Weiterfinanzierung wie die Österreichische Akademie der Wissenschaft (DOC und DOC-Team), TWF sowie die Anstellung über andere Drittmittelprojekte (z.B. FWF, EU, FFG) hin. Nur in Ausnahmefällen (wie bei

	Überbrückungsfinanzierungen vor Projektentscheidungen oder Projektanstellungen oder bei kurz bevorstehendem Dissertationsabschluss) kann eine weitere Verlängerung gewährt werden. Für weiterführende Verlängerungen müssen wissenschaftliche Leistungen (Vorträge, Publikationen, Posterpräsentationen etc.) nachgewiesen werden.
(4)	Während der Bezugsdauer dieses Stipendiums ist keine Beschäftigung an der Universität Innsbruck zulässig. Sonstige Einkünfte müssen bekannt gegeben werden, da durch diese die Stipendiumssumme reduziert wird. Im Allgemeinen werden 50% der zusätzlichen Einnahmen von der Stipendiumssumme abgezogen. Beschäftigungen mit einem Beschäftigungsausmaß über der Geringfügigkeitsgrenze sind unzulässig und führen zur sofortigen Einstellung der Beihilfe. Stipendienbezüge, Studienbeihilfen und sonstige finanzielle Unterstützungen (z.B. Arbeitslosengeld, Pension etc.) müssen angegeben werden. Auch dadurch reduziert sich die monatliche Beihilfe der Universität Innsbruck.
(5)	Sollten Sie im Rahmen des durch dieses Stipendium geförderten Studiums eine wissenschaftliche Arbeit veröffentlichen, ist bei allen Publikationen, einschließlich der Dissertation, auf das von der Universität Innsbruck, Vizerektorat für Forschung, gewährte Stipendium hinzuweisen. In einer Affiliation ist die Universität Innsbruck anzugeben.
(6)	Einzureichende Unterlagen: – Beschreibung des geplanten Dissertationsprojekts: Einleitung/These, Stand der einschlägigen internationalen Forschung, Projektziele/Hypothesen, Erschließung des wissenschaftlichen Neulands/Bedeutung der zu erwartenden Fortschritte (innovative Aspekte, präzise, klar definiert), Methodik, Arbeits- und Zeitplanung, Kooperationen (national und international), etwaige ethische Aspekte, Verzeichnis der projektrelevanten Literatur, Gesamtlänge 8–12 Seiten – Abstract (ca. ½ Seite, in deutscher Sprache) – Empfehlungsschreiben der/s Dissertationsbetreuers/in – Lebenslauf (in deutscher Sprache) und Publikationsliste – Sponsionsbescheid – Zeugnisse (Diplom-/Bachelor-/Masterzeugnisse) sämtlicher Studien – Studienblatt und Studienzeitbestätigung – unterfertigte Dissertationsvereinbarung (Anmeldung der Dissertation)

Die für dieses Stipendium vorgesehenen Voraussetzungen müssen bei Einreichung vorliegen.

Evaluierungskriterien sind neben der Beschreibung des Dissertationsvorhabens, die Beurteilung der Diplom- bzw. Masterarbeit sowie der Notendurchschnitt in den Grundstudien. Es wird empfohlen nur bei sehr guten Bewertungen einzureichen.

Die Bewerbung erfolgt über

- 1) den Eintrag aller Unterlagen (inkl. Beilagen) in die **PROJEKTDATENBANK (PDB)** unter Verwendung des im Internet erhältlichen Antragsformulars:
<https://www.uibk.ac.at/ffq/forschungsfoerderung/2021/1.-tranche/ausschreibung.html>
- 2) eine E-Mail mit der **PROJEKTDATENBANKNUMMER** an
forschungsfoerderung@uibk.ac.at

bis spätestens

Montag, den 19. April 2021

Etwaige Fragen richten Sie bitten an:

Dr. Gundula Schwinghammer, Büro für Forschungsförderung und Qualitätssicherung in der Forschung, Vizerektorat für Forschung der Universität Innsbruck

Tel. 0512/507-34417; E-Mail: forschungsfoerderung@uibk.ac.at

Web: <https://www.uibk.ac.at/ffq/forschungsfoerderung/>

Die Zuerkennung erfolgt bis spätestens Juni 2021.

Univ.-Prof. Dr. Ulrike Tanzer

Vizerektorin für Forschung

601. Karriereförderprogramm für begünstigt behinderte und/oder chronisch erkrankte NachwuchswissenschaftlerInnen der Universität Innsbruck 2021

Karriereprogramm zur Schaffung von Chancengleichheit

Um ausgezeichnete begünstigt behinderte NachwuchswissenschaftlerInnen zu fördern und wissenschaftliche Exzellenz zu sichern, schreibt die Universität Innsbruck ein Dissertationsförderprogramm für qualifizierte ForscherInnen aller Fachdisziplinen aus, die ein abgeschlossenes Masterstudium bzw. Diplomstudium vorweisen können und ein Dissertationsstudium anstreben.

Angeboten wird eine Dissertationsstelle (B1/1) in Form eines befristeten Arbeitsvertrages auf 4 Jahre mit 50 % Beschäftigungsausmaß sowie der Aufstockungsmöglichkeit auf 75 % ab Vorliegen der Dissertationsvereinbarung. Die Lehrverpflichtung beträgt je nach Beschäftigungsausmaß 1 bis 2 SSt. pro Semester.

Der/dem AntragstellerIn soll die Möglichkeit geboten werden,

- sich auf ihr/sein Dissertationsprojekt konzentrieren zu können, um dieses erfolgreich zum Abschluss zu bringen sowie
- sich in den Forschungsbetrieb der Universität einzubinden und sich auf die Aufgaben einer/s WissenschaftlerIn in Lehre und Forschung vorzubereiten.

Die Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungs- und Vergabebedingungen:

(1)	Antragsberechtigt sind NachwuchswissenschaftlerInnen aller Fachdisziplinen der Universität Innsbruck, die dem Personenkreis der begünstigt Behinderten angehören. <u>(https://www.sozialministeriumservice.at/Menschen mit Behinderung/Ausbildung Beruf und Beschaeftigung/Beguenstigte Behinderte/Beguenstigte Behinderte.de.html)</u>
(2)	Eine Dissertationsstelle (B1/1) in Form eines befristeten Arbeitsvertrages auf 4 Jahre mit 50 % Beschäftigungsausmaß sowie der Aufstockungsmöglichkeit auf 75 % ab Vorliegen der Dissertationsvereinbarung (Bruttomindestgehalt monatlich: 1.485,80 Euro) gemäß den Bestimmungen des Kollektivvertrages wird angeboten.
(3)	Die Lehrverpflichtung beträgt je nach Beschäftigungsausmaß 1 bis 2 SSt. pro Semester.
(4)	Die Vergabe erfolgt durch ein Gremium bestehend aus der Vizerektorin für Forschung, dem/der jeweilige/n DekanIn, einem AKG-Mitglied, der Behindertenbeauftragten sowie der Behindertenvertrauensperson für das wissenschaftliche Personal. Die Vergabe erfolgt gereiht nach der wissenschaftlichen Qualität der vorliegenden Anträge.
(5)	Pro Jahr soll eine Dissertationsstelle vergeben werden. Die Ausschreibung erfolgt im Frühjahr, die Anstellung voraussichtlich im Herbst des laufenden Jahres.
(6)	Für die Einreichung sind vorzulegen: 1 Antragsformular 2 Beschreibung des geplanten Dissertationsprojekts (Einleitung/These, Stand der einschlägigen internationalen Forschung, Projektziele/Hypothesen, Erschließung des wissenschaftlichen Neulands/Bedeutung der zu erwartenden Fortschritte (innovative Aspekte, präzise, klar definiert), Methodik, Arbeits- und Zeitplanung, Kooperationen (national und international), etwaige ethische Aspekte, Verzeichnis der projektrelevanten Literatur, Gesamtlänge 8–12 Seiten) Zu beachten ist, dass der Projektantrag ein wichtiges Entscheidungskriterium

	darstellt
	3 Abstract (ca. ½ Seite) in deutscher Sprache
	4 Empfehlungsschreiben des Dissertationsbetreuers/der Dissertationsbetreuerin
	5 Motivationsschreiben des Bewerbers/der Bewerberin
	6 Lebenslauf und Publikationsliste (falls vorhanden)
	7 Sponsionsbescheid
	8 Abschnittszeugnisse des Studiums, auf dem Ihre Dissertation aufbaut
	9 Studienblatt und Studienzeitbestätigung (bitte nur 1 Blatt, ist online abrufbar)
	10 Unterfertigte Dissertationsvereinbarung (Anmeldung der Dissertation), falls vorhanden
	11 Diplomarbeits- oder Masterarbeitsgutachten (falls vorhanden)
	12 Zugehörigkeit zum Personenkreis der begünstigt Behinderten muss nachgewiesen werden (z.B. mittels Behindertenausweis, Feststellungsbescheid etc.)

Die angeführten Voraussetzungen müssen mit der Einreichung vorliegen!

Bei Fragen können Sie sich gerne an

- Dr. Elisabeth Rieder (behindertenbeauftragte@uibk.ac.at)
- Dr. Adolf Sandbichler ([Behindertenvertrauensperson für das wissenschaftliche Personal](#))
- Vizerektorat für Forschung (forschungsfoerderung@uibk.ac.at)

wenden.

BEWERBUNGEN sind unter Verwendung des im Internet unter der Adresse <https://www.uibk.ac.at/ffq/forschungsfoerderung/2021/karrierefoerderprogramm/ausschreibung.html> erhältlichen Antragsformulars bis spätestens

Montag, 26. April 2021

per E-Mail an das Vizerektorat für Forschung unter forschungsfoerderung@uibk.ac.at zu richten.

Univ.-Prof. Dr. Ulrike Tanzer

Vizerektorin für Forschung

602. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Christliche Philosophie hat Federica Malfatti bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich übertragenen Projektes "Innsbrucker Theologischen Sommertage 2021: "Digitalisierung - Religion - Gesellschaft"" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

ao. Univ.-Prof. Dr. Christian Kanzian

Leiter der Organisationseinheit Institut für Christliche Philosophie

603. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Arbeitsrecht, Sozialrecht und Rechtsinformatik hat Mag. Dr. Verena Vinzenz bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich übertragenen Projektes "Moot Court Arbeitsrecht 2021" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

assoz. Prof. Mag. Dr. Florian Burger

Leiter der Organisationseinheit Institut für Arbeitsrecht, Sozialrecht und Rechtsinformatik

604. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Soziologie hat Mag. Dr. Bernadette Müller Kmet bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich übertragenen Projektes "Decoloniality of Research and Learning Methods in the Global South: A Transdisciplinary Book Project" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Kristina Stoeckl

Leiterin der Organisationseinheit Institut für Soziologie

605. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Soziologie hat Dr. Bettina Mahler bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich übertragenen Projektes "Enhancing Quality of Sociology Postgraduate Teaching and Learning through Staff Exchange and Collaboration among Three Universities" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Kristina Stoeckl

Leiterin der Organisationseinheit Institut für Soziologie

606. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Angewandte Rechts- und Kriminalsoziologie hat Mag. Dr. Veronika Hofinger bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich übertragenen Projektes "Strategien der Einflussnahme extremistischer Organisationen im Bildungsbereich" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Mag. Dr. Hemma Mayrhofer

Leiterin der Organisationseinheit Institut für Angewandte Rechts- und Kriminalsoziologie

607. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Angewandte Rechts- und Kriminalsoziologie hat Dr. Walter Hammerschick bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Alternative PRE-TRIAD Detention measures: Judicial awareness and cooperation towards the realisation of common standards" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Mag. Dr. Hemma Mayrhofer

Leiterin der Organisationseinheit Institut für Angewandte Rechts- und Kriminalsoziologie

608. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Wirtschaftstheorie, -politik und -geschichte hat assoz. Prof. Mag. Mag. Dr. Andreas Exenberger bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Ein (digitaler) Wegweiser bei sozialen Problemen: Der Sozialroutenplan für Westösterreich" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Johann Scharler

Leiter der Organisationseinheit Institut für Wirtschaftstheorie, -politik und -geschichte

609. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Wirtschaftstheorie, -politik und -geschichte hat Univ.-Prof. Mag. Dr. Rudolf Kerschbamer bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Großprojektunterstützung SFB F063 "Credence goods in finance"" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Johann Scharler

Leiter der Organisationseinheit Institut für Wirtschaftstheorie, -politik und -geschichte

610. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Sportwissenschaft hat Univ.-Prof. Mag. Martin Schnitzer bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "SportEntwicklungsPlan" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Peter Andreas Federolf

Leiter der Organisationseinheit Institut für Sportwissenschaft

611. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung hat Mag. Ann-Kathrin Dittrich bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich übertragenen Projektes "Teaching the Global Goals: Exploring synergies between teacher education programmes and the Sustainable Development Goals" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

assoz. Prof. Dr. Markus Ammann

Leiter der Organisationseinheit Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung

612. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Archäologien hat assoz. Prof. Mag. Dr. Gerald Grabherr bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Interdisciplinary Resilience through Science and Cultural Heritage Education Network" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Peter Trebsche

Leiter der Organisationseinheit Institut für Archäologien

613. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Archäologien hat Dr. Gerald Hiebel bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Vermögenskonto AG Dr. Hiebel Gerald" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Peter Trebsche

Leiter der Organisationseinheit Institut für Archäologien

614. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Informatik hat Univ.-Prof. Dr. Dieter Fensel bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Talking Knowledge Graphs" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Ruth Breu

Leiterin der Organisationseinheit Institut für Informatik

615. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Atmosphären- und Kryosphärenwissenschaften hat Priv.-Doz. Mag. Dr. Elisabeth Schlosser bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich übertragenen Projektes "Überbrückungsfinanzierung Elisabeth Schlosser" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Mathias Rotach

Leiter der Organisationseinheit Institut für Atmosphären- und Kryosphärenwissenschaften

616. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Atmosphären- und Kryosphärenwissenschaften hat Univ.-Prof. Dr. Ivana Stiperski bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich übertragenen Projektes "Großprojektunterstützung ,Developing a novel framework for understanding and scaling near-surface turbulence in complex terrain'" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Mathias Rotach

Leiter der Organisationseinheit Institut für Atmosphären- und Kryosphärenwissenschaften

617. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Botanik hat ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Gilbert Neuner bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Frostempfindlichkeit diverser Blühstadien bei neuen Apfelsorten" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Peter Schönswetter

Leiter der Organisationseinheit Institut für Botanik

618. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Psychologie hat Univ.-Prof. Dr. Pierre Sachse bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "125 Jahre psychologische Forschung in Innsbruck" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Priv.-Doz. Dipl.-Psych. Dr. Thomas Höge-Raisig

Leiter der Organisationseinheit Institut für Psychologie

619. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Analytische Chemie und Radiochemie hat ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Zemann bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Methodenentwicklung zur schnellen und präzisen Quantifizierung anorganischer Ionen in Softdrinks" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

o. Univ.-Prof. Mag. Dr. Günther Bonn

Leiter der Organisationseinheit Institut für Analytische Chemie und Radiochemie

620. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Pharmazie hat Univ.-Prof. Dr. Andreas Bernkop-Schnürch bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Co-solvents in SEDDS - do they really solve our solubility problems?" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Jörg Striessnig

Leiter der Organisationseinheit Institut für Pharmazie

621. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Ökologie hat Univ.-Prof. Dr. Ulrike Tappeiner bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich übertragenen Projektes "Langzeitmonitoring von Ökosystemprozessen im Nationalpark Hohe Tauern, Modul 01: Standortklima, Bodenphysik, Bodenchemie, Produktivität" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Birgit Christiane Schlick-Steiner

Leiterin der Organisationseinheit Institut für Ökologie

622. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Atemgasanalytik hat Dr.-Ing. Veronika Ruzsanyi bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung der ihr verantwortlich übertragenen Projekte "Talente: Praktika für Schülerinnen und Schüler 2021 - KoPi, Talente: Praktika für Schülerinnen und Schüler 2021 - Limo" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Christopher Anthony Mayhew

Leiter der Organisationseinheit Institut für Atemgasanalytik

623. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur hat Ass.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Ekkehard Steiner bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung der ihm verantwortlich übertragenen Projekte "Expertise Grenzbelastung der Schienen bei überhöhten Achslasten, Querverschiebewiderstandsmessungen an Schwellen und Stabilitätsberechnung" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Rauch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur

624. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur hat Univ.-Prof. Dr.-Ing. Markus Aufleger bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Kraftwerk Spullersee - Hydraulik Wasserweg NEU" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Rauch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur

625. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur hat assoz. Prof. Dipl.-Ing. Dr. Bernhard Gems bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "WLV-Monitoring - Begleitung Instrumentierung und Datenanalyse 2021" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Rauch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur

626. Ausschreibung einer Tenure-Track-Stelle für Physikalische Chemie

Am Institut für **Physikalische Chemie** der Fakultät für **Chemie und Pharmazie** der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist eine

Tenure-Track-Stelle für „Physikalische Chemie“

ab sofort zu besetzen.

Aufgaben

Der/Die Inhaber/in dieser Tenure-Track-Stelle soll selbständig im Fach Physikalische Chemie im Bereich „Surface Science“ Forschung und Lehre betreiben.

Die Forschungsschwerpunkte sollen in „Energy Conversion at Surfaces“ mit Fokus auf grundlagenorientierter Grenzflächenforschung an der fest / gas Grenzfläche liegen.

Eine Zusammenarbeit mit den Arbeitsbereichen „Nanostrukturierte Modell-Katalysatoren“, „Material- und Elektrochemie“ und „Physik und Chemie von unterkühltem Wasser und Eis“ innerhalb des Instituts für Physikalische Chemie, sowie mit dem Institut für Chemieingenieurwesen ist wünschenswert. Die Teilnahme und Mitwirkung in der fakultätsübergreifenden Forschungsplattform Material- und Nanowissenschaften wird erwartet.

Die Lehre umfasst die (Mit-)Betreuung sämtlicher Physikalisch Chemischen Lehrveranstaltungen in den Studienrichtungen Chemie und Material- und Nanowissenschaften sowie die Betreuung von Studierenden inklusive (Mit-)Betreuung von Abschlussarbeiten.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

Anstellungserfordernisse

- a) Abgeschlossenes, facheinschlägiges oder verwandtes Studium mit Promotion im Bereich Surface Science;
- b) Post-Doc Erfahrung und/oder einschlägige Berufserfahrung im Bereich Surface Science;
- c) Einschlägige wissenschaftliche Leistungen über die Dissertation/PhD hinaus, dokumentiert insbesondere durch Publikationen in führenden international referierten Fachzeitschriften, sowie durch Vorträge auf internationalen Konferenzen/ Workshops im Bereich grundlagenorientierter Grenzflächenforschung an der fest / gas Grenzfläche mit Fokus auf „Energy Conversion at Surfaces“;
- d) Interdisziplinäres Arbeiten;
- e) Internationale Kontakte;
- f) Mitwirkung in Forschungsprojekten und bei der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- g) Ausgeprägte didaktische Fähigkeiten und Erfahrung in (Mit-) Betreuung von Studierenden;
- h) Team- und Kommunikationsfähigkeit;

- i) Qualifikation zur Führungskraft.

Stellenformat

Eine Tenure-Track-Stelle ermöglicht an der Universität Innsbruck eine wissenschaftliche Karriere bis hin zur/zum unbefristeten Universitätsprofessor/in („full professor“).

Der/die erfolgreiche Bewerber/in schließt einen auf 6 Jahre befristeten Arbeitsvertrag auf Basis des Angestelltengesetzes (Beschäftigungsausmaß: 100%) und gleichzeitig eine Qualifizierungsvereinbarung gem. § 27 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten ab und startet seine/ihre Tätigkeit als „Assistenzprofessor/in“.

Nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Entfristung der Stelle und der/die Stelleninhaberin ist berechtigt, den Titel „assoziierte/r Professor/in“ zu führen.

In der Folge wird eine Professur nach § 99 (4) des Universitätsgesetzes ausgeschrieben, auf welche sich der/die assoziierte/r Professor/in bewerben kann.

Bewerbungen müssen bis spätestens

16.05.2021

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Innrain 52f, A-6020 Innsbruck (fss-innrain52f@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A2 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.666,30/Monat (14 mal) vorgesehen. Nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung erhöht sich dieser Betrag auf € 5.059,50/Monat. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Forschungs- und Lehrkonzept, sowie Entwurf der Qualifizierungsziele, welche der/die Bewerber/in auf dieser Stelle erreichen will. Diese sind beim Hearing zu erläutern und stellen in weiterer Folge den Ausgangspunkt für die Verhandlung zur Qualifizierungsvereinbarung dar.

Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

<https://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen/>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

R e k t o r

627. Ausschreibung „LFUI - Guest Professor“ an der Universität Innsbruck Studienjahr 2021/22

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck schreibt für das Studienjahr 2021/2022 bis zu zehn „LFUI - Guest Professorships“ gem. § 26 KV für einen jeweiligen Aufenthaltszeitraum von zwei Monaten aus. Ziel der Initiative ist es, den hochkarätigen internationalen wissenschaftlichen und didaktischen Austausch mit der Universität Innsbruck zu fördern und die Internationalisierung vor Ort zu unterstützen.

Zur Bewerbung werden Kandidatinnen und Kandidaten zugelassen, die an einer namhaften Universität oder Forschungseinrichtung außerhalb Österreichs in einem dienstrechtlichen Verhältnis stehen. Bitte ziehen Sie auch Kandidatinnen und Kandidaten aus dem Universitätsnetzwerk AURORA in Betracht. Antragsberechtigt sind alle 16 Fakultäten und die sieben Forschungsschwerpunkte der Universität Innsbruck, wobei maximal zwei Einreichungen pro Fakultät/Forschungsschwerpunkt möglich sind.

Voraussetzungen:

- Doktorat plus einschlägige wissenschaftliche Leistungen über die Dissertation/PhD hinaus; erwünscht: Habilitation bzw. gleichzuhaltende Qualifikation.
- Die Kandidatin/der Kandidat ist an einer Universität außerhalb Österreichs Inhaber/in eines Lehrstuhls oder an einer Forschungseinrichtung beschäftigt und hat nachweislich hervorragende Leistungen erbracht.
- Die Kandidatin/der Kandidat ist bereit im Laufe ihres/seines Aufenthaltes einen öffentlichen Vortrag an der Universität Innsbruck zu halten. Themenvorschläge werden erbeten und sollten mit der jeweils ansuchenden Fakultät abgestimmt sein.
- Bei der Planung und Durchführung des Vortrages ist die Einbindung von Einrichtungen an der Universität Innsbruck erwünscht, die auf Wissenschaftsvermittlung, Internationalisierung und/oder Netzwerkpfege spezialisiert sind (z.B. Forschungsschwerpunkte, Forschungsplattformen und Forschungszentren, Arbeitskreis Wissenschaft und Verantwortlichkeit, Länderzentren, AIANI, BritInn, Alumni Netzwerk u.a.m.).

Verwendung:

- Einbindung des/der Kandidaten/in an einem entsprechenden Institut oder Arbeitsbereich in Forschung und Lehre
- Lehre: bis zu maximal 6 Semesterwochenstunden
- Aufenthaltsdauer: zwei Monate (möglichst am Stück)
- Näheres:
<https://www.uibk.ac.at/universitaet/profile-wiss-personal/guest-professors.html>

Entgelt:

- Brutto € 5.059/Monat (ohne Sonderzahlungen; Stand 1.2.2021) bei einem Beschäftigungsausmaß von 40 Stunden/Woche und bis zu maximal 6 Semesterwochenstunden Lehrverpflichtung (= all-in-Bezug)

- Für die Abgeltung von Reisekosten, Unterkunft und Verpflegung stehen keine zusätzlichen Mittel zur Verfügung

Arbeitsort:

- Institut laut Zuordnung
- zur Ausübung der Aufgaben im Bereich der Forschung örtlich nicht an die Universität gebunden; bei Vollbeschäftigung wird unter Rücksichtnahme auf die Zusammenarbeit mit anderen Universitätsangehörigen jedoch eine Anwesenheit an mind. 4 Tagen/Woche erwartet

Besonderheiten:

- LFUI Guest Professors sind hochqualifizierte (Nachwuchs-) WissenschaftlerInnen, die die Universität Innsbruck zur Erhöhung der Internationalität ohne Ausschreibung für zwei Monate anstellt.
- Die Betroffenen werden vollständig in den Universitätsbetrieb eingebunden und haben so die Möglichkeit, ihren Lebenslauf um eine, einer Professur gleichzuhaltende Tätigkeit, zu erweitern.

Bewerbungsunterlagen (bitte als PDF):

- Vollständig ausgefülltes Bewerbungsformular inklusive Begründung seitens der Fakultät
- *Curriculum vitae et studiorum* des/der Kandidaten/in
- Themenvorschlag, bzw. -vorschläge für die Abhaltung eines öffentlichen Vortrages unter Berücksichtigung der oben angeführten Kriterien

Bewerbungsformular: [hier](#)

Einreichtermin: 20. April 2021

Einreichstelle:

Internationale Dienste
Universität Innsbruck
Herzog-Friedrich-Str. 3
A-6020 Innsbruck
Kontaktperson: Dr. Barbara Tasser
Tel.: 0043 (0)512 507 38300
E-mail: Barbara.Tasser@uibk.ac.at

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und begrüßt daher insbesondere Vorschläge zu qualifizierten Kandidatinnen.

Sonstige Informationen: Bei der Einreichstelle.

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk eh.

R e k t o r

L e o p o l d - F r a n z e n s - U n i v e r s i t ä t I n n s b r u c k

**Call for Proposals
„LFUI - Guest Professor“
at the
University of Innsbruck**



Academic Year 2021/2022

For the 2021/2022 academic year, up to ten “LFUI Guest Professorships” acc. to §26 of the Collective Contract for a duration of two months each are offered at the Leopold-Franzens-University of Innsbruck. The initiative aims to promote top-level international scientific and didactic exchange with the University of Innsbruck and to support internationalization on site.

Candidates, who have a public sector employment contract with a renowned university or research institution outside of Austria, can be considered for a LFUI-Guest-Professorship. Please also consider candidates from the AURORA university network. All 16 faculties and seven research areas of the University of Innsbruck are eligible to apply, but only two applications per faculty/research area are possible.

Preconditions:

- Doctorate plus relevant scientific accomplishments that go beyond a dissertation/PhD; desired: habilitation or equal qualification resp.
- The candidate holds a professorship at a university outside of Austria or is employed at a research institution and has achieved excellent accomplishment there.
- The candidate is ready to hold a public lecture at the University of Innsbruck during the course of the stay. Suggestions of topics are requested and should be coordinated with the respective faculty that applies for the professorship.
- For organizing and carrying out the lecture it is also requested that institutions of the University of Innsbruck, which specialize on the imparting of scientific knowledge, internationalization and/or networking (e.g. research foci, research platforms and centres, the Science and Responsibility study group, country-specific centres, AIANI, BritInn, the Alumni network and others) are integrated.

Purpose:

- Integration of the candidate in a suitable institute or research and teaching area
- Teaching: up to max. 6 semester hours
- Duration of the stay: two months (preferably at a stretch)

Payment:

- Gross € 5,059/month (without supplementary grant; last updated Feb. 2021) for an employment of 40 hours/week and a teaching assignment with a teaching load up to a maximum of 6 semester hours
- There are no extra funds available to cover travel costs, accommodation and provisions

Workplace:

- Department according to association
- Research obligations are not bound to physical attendance at the workplace and can be conducted outside the university; in case of full-time employment however, an min. of 4 days per week attendance at the department is recommended, in order to consider the needs of collaborating colleagues

Characteristics:

- LFUI Guest Professors are highly qualified (upcoming-) researchers, who are employed by the University of Innsbruck for two months in order to increase its internationality.
- The candidates are fully immersed in the university's environment and will therefore be given the opportunity to enrich their CV with a position, which is considered equivalent to a professorship.

Application documents (please send via email):

- Completely filled in application form incl. explanatory statement of the inviting faculty
- *Curriculum vitae et studiorum* of the candidate
- Suggestion(s) of theme(s) for the public lecture in consideration of the criteria listed above

Application form: [here](#)

Deadline: April 20, 2021

Submission office:

International Services

Universität Innsbruck

Herzog-Friedrich-Str. 3

A-6020 Innsbruck

Contact person: Dr. Barbara Tasser

Tel.: 0043 (0)512 507 38300

E-mail: Barbara.Tasser@uibk.ac.at

The Leopold-Franzens-University of Innsbruck aims at increasing the percentage of women employed and therefore especially invites suggestions of qualified women candidates.

Other information: at the submission office

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk m.p.

R e k t o r

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

628. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

Die Ausschreibung von Stellen der Universität Innsbruck erfolgt nicht mehr über diesen Teil des Mitteilungsblatts, sondern kann im Karriereportal der Universität Innsbruck jeweils unter der betreffenden Stellenbezeichnung (Chiffre) abgerufen werden:
http://orawww.uibk.ac.at/public_prod/owa/karriereportal.home

Für die Redaktion:

Mag. Johannes Weber
